



Fortbildungsbereich

Wassersport - Windsurfen

Fortbildungen in diesem Themenbereich der Fachanforderungen sollen Lehrkräfte dazu befähigen

1. Sportunterricht zu erteilen und die Abiturprüfung abzunehmen
2. Wanderfahrten, Exkursionen, Projektwochen und AGs an Schulen anzubieten (Qualifikation gemäß Erlass LaaO)
3. die sportartspezifische Rettungsfähigkeit zu erhalten (Update)

Ansprechpartner: **Hannah Jamaer** hannah.jamaer@iqsh.de



Fortbildung
zur Qualifizierung gemäß Fachanforderungen

Wassersport-Windsurfen



Teilnahmebedingungen:

Staatsexamen Sport Sek I oder II, Rettungsfähigkeit Silber (z.B. DLRG), Nachweis des eigenen Fahrkönnens im Verein (siehe Formblatt)

Hinweise:

Der Praxisbaustein dauert jeweils vier **Tage** (30 Stunden) und findet von Donnerstag bis Sonntag statt. Teile der Fortbildung sind ausgelagert (Webinare und Rettungsfähigkeit). Grundlage für den Erwerb des Zertifikats sind die Fachanforderungen und der Erlass „Lernen am anderen Ort“ in der jeweils aktuellen Fassung.

Lehrkräfte **mit Sportfakultas** dürfen nach Zertifizierung Sportunterricht erteilen, mit Sek II Lehrbefähigung abiturrelevanten Unterricht erteilen und Wanderfahrten und AGs anbieten. Lehrkräfte **ohne Sportfakultas** können Restplätze erhalten und dürfen anschließend Wanderfahrten und außerunterrichtliche Angebote begleiten.

Mitzubringen ist:

Neoprenanzüge, warme, angemessene Wechselkleidung, Getränke und Essen für zwischendurch, eigene Ausrüstung (wenn vorhanden)

Einstiegsmodule

drei Webinare zu FA und LaaO, Rettungsfähigkeit (s. Folgeseite).

Modul 1

Materialkunde, Knotenkunde, Aufriggen mit Schulklassen / Vermittlungstechniken in der Anfängerschulung

Modul 2

Segelstellung, Steuern und Manöver / Organisationsformen / Begleitbootschulung

Modul 3

Sicherheits- und Verhaltensregeln / Retten und Bergen (auch Selbstrettung) / Wind- und Wetterkunde / Regattakurse

Modul 4

Anforderungsanalysen und vertiefte Fahrtechnik / Fehleranalyse, Fehlerkorrektur, Anleiten von Bewegungsaufgaben (Perspektive Sportunterricht)

Modul 5

Regattatechniken schulen, Regattakurse auslegen / windsurfspezifische Fertigkeiten demonstrieren und benoten (Perspektive Sportprofil und Abiturprüfung)

Modul 6

Unterrichtsversuch mit Auswertung und Reflexion (ca. 6 Std.)

Wassersport - Windsurfen

(sportartspezifische Rettungsfähigkeit)



Ziel der Fortbildung:

Erwerben oder Erhalten der sportartspezifischen Rettungsfähigkeit

INHALT:

- Prävention von Unfällen (Kenntnisse über Gewässerarten, Wettereinflüsse, Kleidung und Ausrüstung, Wassertemperatur, Verhalten bei Surfunfähigkeit)
- Material- und Sicherheitskunde / Materialwartung
- Kenntnisse über örtliche Besonderheiten, Sicherheitsrisiken und Sicherheitseinrichtungen im Revier
- Anleiten zur Selbstsicherung und Selbstrettung / Fremdrettung (Mindestens 15 Minuten Aufenthalt in Kleidung im schwimmtiefen Wasser ohne Schwimmweste / Abschleppen einer verletzten Person mittels Schleppgriff über 50 Meter / Beherrschen von Maßnahmen der Ersten Hilfe und der Wiederbelebung)
- ein windunabhängig betriebenes Sicherungsboot steuern

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Die Teilnehmenden haben einen Platz im Kanu-Angebot des Kalenderjahres oder eine bereits erworbene Qualifikation. Diese ist:

- eine Lehrbefähigung einer Hochschule (mit Prüfung in Theorie und Praxis)
- das Zertifikat Wassersport - Kanu des IQSH
- eine gültige Kanu-Lizenz (Verband).

Die Fortbildung dauert einen Halbtage und findet am Wochenende statt. Es wird die sportartspezifische Rettungsfähigkeit bescheinigt (diese soll gemäß Erlass spätestens alle vier Jahre nachgewiesen werden).

Eigenes Material kann mitgebracht werden.